Quelle: https://manuscripta.at/?ID=37191
Copyright: Göttweig, Benediktinerstift

dan das er still stee vnd ir hertz erluchte mit gre
waur vnd luyterer ynnicheit also das in uch vol
braicht werd als dauid sprichet Tredent zo dem
herren so werdent ir erluchtet werden vnd
uwer angesicht das ist der luyter ynnicheit
nit geslichet werden van der vesper

Die vesper sail man also luden das tusschen
dem ersten vnd zweyden zeichen die sustereen ir
wercl- laussen vnd ein wenig bedenckten vnd wan
man daz zweyd zeichen verlaussen hait so soullent
sy vnser frouwen vesper lesen vnd dann vā strūt
zo samē luden zo der groussen vesper Vnd sail sich
die susters mit dem luden richten das wan mā
nicht vigilien hait die vesper all weg zo vier vrē
vsz sy Wann man aber vigilien hait das dan na
vier vrē die vesper vnd vigilien vsz sin Also das
man zo der halben vre tusschen vieren vñ voenstern
zo reuenter essen gee van der compltey

Die complet sail man ouch zo soilicher zyde lude
also das die sustere na der completē eyn viertel